



Schöner Mozart

**MUSIK VON
WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756-1791)**

Sonntag, 9. Juli 2016, 19 Uhr

**AETAS LEBENS- UND TRAUERKULTUR
BALDURSTR. 39, 80638 MÜNCHEN**

Mitwirkende:

Ulviya Abdullayeva – am Flügel

Klaus von Saucken – Bariton

Anastasia Mishula - Violine

Der Eintritt in Höhe von 15 Euro
kommt der AETAS Kinderstiftung zugute.
www.aetas-kinderstiftung.de

PROGRAMMFOLGE

**EINFÜHRUNG, FLORIAN RAUCH,
AETAS LEBENS- UND TRAUERKULTUR
GRÜNDER UND GESCHÄFTSFÜHRER**

.....

„ADELAIDE“, VIOLINKONZERT, D-DUR , KV ANHANG 294 A

.....

ARIEN FÜR BARITON AUS DER OPER “DON GIOVANNI” :

**„Keine Ruh bei Tag und Nacht...“
„Schöne Donna, dies genaue Register...“
„Deh vieni alla finestra...“**

.....

ARIEN FÜR BARITON AUS DEM SINGSPIEL „ DIE ZAUBERFLÖTE“:

**„Der Vogelfänger bin ich ja...“
„In diesen heiligen Hallen...“
„Ein Mädchen oder Weibchen...“
„Papagena, Papagena, Papagena ...“**

.....

KLAVIERSONATE B-DUR, KV 570

.....

ARIEN FÜR BARITON AUS DER OPER „FIGAROS HOCHZEIT“:

**„Will der Herr Graf ein Tänzchen nun wagen ...“
„Süße Rache, ja süße Rache ...“
„Ach öffnet eure Augen... „
„Nun vergiss leises Flehn, süßes Kosen...“**

.....



DIE INTERPRETEN

AM FLÜGEL

ULVIYA ABDULLAYEVA wurde in Baku, der Hauptstadt von Aserbeidschan, geboren. Sie stammt aus einer Musikerfamilie. Ihr Vater ist ein bekannter Cellovirtuose und war Professor an der Musikhochschule in Baku, an der auch ihre Mutter Almas Mehdiyeva als Pianistin und Professorin unterrichtete. Nachdem sie schon als Kind unter der Anleitung ihrer Mutter Klavierunterricht erhalten und später das Musikgymnasium durchlaufen hatte, absolvierte Ulviya Abdullayeva ihr Studium an der Musikhochschule in Baku, wo sie ihr Diplom in den Hauptfächern Klavier-Solo, Kammerensemble, Begleitung und Pädagogik mit Bestnoten erwarb. Nach dreijährigem Aufbaustudium am Richard-Strauß-Konservatorium in München bei Prof. Yasuko Matsuda setzte sie ihre Ausbildung mit der Solisten-Meisterklasse an der Musikhochschule in Nürnberg bei Prof. Bernhard Enders fort, die sie mit der erfolgreichen künstlerischen Soloprüfung abschloss. Ihr künstlerisches Schaffen umfasst zahlreiche Konzertauftritte als Solistin, mit Werken der Kammermusik und als Liedbegleiterin.



VIOLINE

ANASTASIA MISHULA wurde als Kind einer Musikerfamilie am 13. Juli 2008 in München geboren. Schon im Alter von vier Jahren begann sie mit dem Geigenunterricht bei Professor Kirill Troussow in München. Seit ihrem sechsten Lebensjahr spielt sie mit großer Freude vor Publikum und ist bei Konzerten in Deutschland, Polen und Aserbeidschan aufgetreten, am Flügel begleitet von ihrer Mutter, Ulviya Abdullayeva. Ihr jugendlicher Stil zeichnet sich durch freudige Energie und wachsende Virtuosität aus und bereitet ihren Zuhörern sichtliches Vergnügen.

Beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ gewann sie im Januar 2016 einen ersten Preis und nahm im Juli 2016 an der Meisterklasse für Hochbegabte des Mozarteums der Universität in Salzburg teil.



GESANG

KLAUS VON SAUCKEN begann seine Gesangsbildung als hoher Bariton im Alter von 25 Jahren bei dem berühmten Gesangspädagogen Franz Reuter-Wolf, die er über Jahrzehnte mit wachsendem Erfolg fortsetzte. 1989 begann er, öffentlich als Solist aufzutreten. Seither hat er mit einer Vielzahl von Programmen konzertiert.

Der dramatische Ausdruck ist seine Stärke. Der Schwerpunkt seines Repertoires liegt beim deutschen romantischen Kunstlied (Schubert, Schumann, Mendelssohn, Brahms), seine Programme hatten aber auch Balladen von Loewe, Arien aus Kantaten, Oratorien, Opern und Operetten zum Gegenstand. Auch die leichte Muse kam wiederholt mit Schlagern aus alten deutschen Filmen zum großen Vergnügen der Zuhörer zur Geltung.

